

In diesem Heft

Titel

Wie der gesellschaftliche Wandel die Männer zu Verlierern macht 98
 SPIEGEL-Gespräch mit der israelisch-amerikanischen Autorin Hanna Rosin über die Identitätskrise des starken Geschlechts 106

Deutschland

Panorama: Christian Lindner will nicht FDP-Vorsitzender werden / Neue Spuren bei Bonner Bombenlegern / Hamburger Elbphilharmonie noch teurer 10
Städte: Der Mietenschock wird zum Wahlkampfthema 14
Union: Ein ehemaliges Regierungsmitglied rechnet mit CSU-Parteichef Seehofer ab 20
Baden-Württemberg: Was sind das für Wähler, die die Grünen Winfried Kretschmann und Fritz Kuhn in ihr Amt gehievt haben? 24
Regierung: Wie Schwarz-Gelb Parteigänger versorgt 29
Wirtschaftspolitik: Linken-Politikerin Sahra Wagenknecht sieht sich im SPIEGEL-Gespräch als wahre Erbin Ludwig Erhards 30
Demografie: Die Zahl der Hochbetagten wächst rasant 32
Karrieren: Vom Terrorhelfer zum CIA-Agenten – das bewegte Leben des Willi Voss 34

Gesellschaft

Szene: Bankenprotest in den USA / Drill für die Fitness 39
 Eine Meldung und ihre Geschichte – über ein Erdbeben, das durch Bauern ausgelöst wurde ... 40
Zukunft: Welche Menschen uns 2013 überraschen werden 42
Ortstermin: Der New Yorker Theatermacher Tuvia Tenenbom wollte sein umstrittenes Buch „Allein unter Deutschen“ vorstellen 55

Wirtschaft

Trends: Opel rechnet mit weiter sinkenden Verkaufszahlen / Viele Deutsche fliehen zwischen den Jahren ins Ausland / Schäuble-Arbeitsgruppe plant konkrete Sparmaßnahmen 56
Konjunktur: Wie sich hiesige Unternehmenschefs auf eine ungewisse Zukunft vorbereiten 58
Globalisierung: Die US-Kaffeehauskette Starbucks will Indien erobern 61
Finanzkrise: Warum der Schulden-Weltmeister Japan weiterhin Geld ausgibt 62
Manager: SPIEGEL-Gespräch mit Goldman-Sachs-Banker Alexander Dibelius über das miese Image und die Fehler seiner Branche 64

Medien

Trends: Die Tops und Flops im globalen Filmgeschäft / Das ZDF leistet sich einen teuren „heute-journal“-Pendler 69
Buchmarkt: Ein nicht ganz ernstgemeinter Ausblick auf die größten Bestseller des neuen Jahres 70
Fernsehen: Die Macher der preisgekrönten Mini-Serie „Der Tatortreiniger“ hadern mit ihrem Sender NDR 72

Ausland

Panorama: Kinderträume im Elend 74
Syrien: Acht Reisen durch die Hölle des Bürgerkriegs 76
Russland: Waisen als Druckmittel 84



Das Mieten-Versprechen

Seite 14

Während die Wohnungspreise vielerorts rasant steigen, rüsten die Politiker zum Mietenwahlkampf. Einige wollen Sanierungen verbieten, andere den sozialen Wohnungsbau beleben. Was taugen die Pläne der Parteien?

Beförderung nach Parteibuch

Seite 29

Da sage noch einer, die Regierung bekomme nichts hin: Vor der Bundestagswahl versorgen Union und FDP ihre Parteifreunde mit gutdotierten Beamtenjobs. Als besonders ungeniert erweist sich Wirtschaftsminister Rösler.

Warum der Südwesten so grün ist

Seite 24

Kretschmann im Land, Kuhn in Stuttgart – wer sind die Wähler, die in Baden-Württemberg, dem Hort konservativen Bürgertums, die Grünen in ihr Amt gehievt haben? Die Suche mündet oft bei Abtrünnigen der CDU.



Wagenknecht

Erhards wahre Erbin?

Seite 30

Nach der Wende führte sie die Kommunistische Plattform und verteidigte das ökonomische System der DDR, nun lobt sie die Gründungsväter der sozialen Marktwirtschaft. Im SPIEGEL-Gespräch erklärt die Linken-Politikerin Sahra Wagenknecht, warum sie glaubt, dass Ludwig Erhard heute in ihrer Partei am besten aufgehoben wäre.



Die Jahresvorschau 2013

Seite 42

Sie forschen, sie tüfteln, sie denken, sie filmen, sie regieren, sie erfinden. Im neuen Jahr werden 20 Menschen von sich reden machen, die unser Denken verändern und unser Leben – vielleicht sogar die Welt.

Reisen ins Inferno

Seite 76

Das hochgerüstete Assad-Regime steht vor der militärischen Niederlage gegen schlechtbewaffnete Rebellen. Wie das? SPIEGEL-Reporter Christoph Reuter über seine acht Reisen ins Innere des syrischen Infernos.

Der unheimliche Konzern

Seite 112

Das chinesische Unternehmen Huawei produziert die Schlüsseltechnik für den Mobilfunk, jetzt will es mit eigenen Handys den Weltmarkt erobern. Der öffentlichkeitsscheue Firmengründer war Offizier der Volksbefreiungsarmee.

Fest-Spiele der Fürstin

Seite 126

Sie ist eine der berühmtesten Gastgeberinnen der Welt, ihre zwanglosen Einladungen während der Salzburger Festspiele sind legendär. Im SPIEGEL-Gespräch offenbart Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn das Geheimnis eines gelungenen Festes: „Man muss Menschen, die glauben, wichtig zu sein, ihre Wichtigkeit nehmen.“



Wittgenstein

RICCARDO VECCHIO FÜR DEN SPIEGEL

DIETER MARX / DER SPIEGEL

Australien: Die mörderischen Atomtests der Briten	85
USA: Der Bankrott der McDonald's-Stadt	88
Global Village: Bei den Assange-Fans in London	90

Sport

Szene: Der spanische Torjäger Michu ist die Entdeckung der Premier League / Deutscher Box-Oldie plant mit 50 Jahren WM-Kampf	91
Handball: SPIEGEL-Gespräch mit Nationaltorwart Silvio Heinevetter über die Chancen der Deutschen bei der WM und seine Beziehung mit Simone Thomalla	92
Vereine: Das schwindende Interesse am Ehrenamt bedroht viele Clubs in ihrer Existenz	95

Wissenschaft · Technik

Prisma: Fitness-Fibel für Computerfreaks / Roboter als Jongleur	96
Naturschutz: Wie Aktivisten die ältesten Bäume der Welt retten wollen	109
Forensik: Mit Hilfe der virtuellen Autopsie lösen Gerichtsmediziner ungeklärte Mordfälle	110
Internet: Angriff der Chinesen – der geheimnisvolle Huawei-Konzern	112

Kultur

Szene: Hans Barlach über seinen Streit mit Ulla Unseld-Berkéwicz / „Paradies: Liebe“ – ein Spielfilm über sexhungrige Touristinnen in Kenia	114
Zeitgeschichte: Wer ist Anne Frank heute? Neue Bücher und ein Film versuchen eine Antwort	116
Jahresbestseller	121
Essay: Was wird in 100 Jahren von 2012 geblieben sein?	122
Theater: Das neue Stück des Dokumentarfilmers Andres Veiel	124
Geselligkeit: SPIEGEL-Gespräch mit Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn über die Kunst, Feste zu feiern	126
Filmkritik: Die Psycho-Komödie „Silver Linings“ von David O. Russell	130

Briefe	6
Impressum	132
Leserservice	132
Register	134
Personalien	136
Hohlspiegel / Rückspiegel	138

Titelbild: Illustration Marco Ventura für den SPIEGEL
Umhefter: Foto Agentur Focus

Jetzt schlägt's 13!

Wird uns das Jahr 2013 Unglück bringen? Der KulturSPIEGEL widmet sich ganz dem Fluch der Zahl 13, dem Nutzen vom Aberglauben und dem Wahrheitsgehalt von Sprichwörtern.

